



Zug, 26. Dezember 2008, 14:25 Uhr

263 / MEDIENMITTEILUNG

### **Baar: Fussgängerin erliegt ihren schweren Verletzungen**

**Die Frau, welche am Dienstagabend (23. Dezember 2008) von einem Auto angefahren wurde, ist ihren schweren Verletzungen erlegen.**

Die 43-jährige Fussgängerin wurde nach der Kollision (vgl. Medienmitteilung 260 vom 23. Dezember 2008) durch die REGA ins Spital geflogen. Die Kopfverletzungen waren leider so gravierend, dass sie anderntags verstarb.

Zum Unfall kam es, als die Frau die Quartierstrasse Obere Rebhalde hochging und gleichzeitig ein Personenwagenlenker die Strasse hochfuhr. Das Auto erfasste die 43-Jährige, worauf das Opfer zu Boden geschleudert wurde und mit dem Hinterkopf auf dem Asphalt aufschlug.

Die Zuger Polizei sucht noch allfällige Zeugen, die den Unfall beobachtet haben. Hinweise werden unter T 041 728 41 41 gerne entgegen genommen.

#### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 16:00 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.